



Biographie

Tristan wurde am 03.09.1998 in Seligenstadt geboren. Bereits im Kindergartenalter bevorzugte er die Musik, er schaute DVD's von Genesis, Styx und anderen Bands.

Mit viereinhalb Jahren hat er durchgesetzt, dass er Schlagzeug Unterricht bekommt, obwohl er für die Musikschule noch zu klein war. Mit ca. sechs Jahren hat er dann ein altes Keyboard im Keller gefunden und angefangen darauf zu spielen.

Mit acht Jahren begann er Klavierunterricht zu nehmen. Nach einem Vierteljahr Unterricht konnte er bereits 'Für Elise' von Beethoven zu Weihnachten vorspielen. Das hatte er sich selbst beigebracht-nach Gehör, Noten konnte er noch nicht lesen.

Von 2008-2012 bekam er einen Platz am Dr. Hoch's Konservatorium bei Prof. Chitta-Stegemann und wurde einmal wöchentlich in der Klassik ausgebildet. Zu dieser Zeit hatte er auch die CD's seiner Eltern durchgehört und all das nachgespielt, was ihm gefiel.

Er wollte dann auch auf die Konzerte dieser Künstler gehen. Seine Eltern erklärten ihm, dass er dafür noch zu jung sei. Er setzte sich aber durch und schaffte es auch, dass er die Künstler persönlich kennenlernte.

So spielte er schon mit 11 Jahren gemeinsam mit Michael Sadler von SAGA und mit der Bigband East 17.



Mit 12 Jahren dann in der Alte Oper/ Frankfurt mit Roger Hodgson (Ex-Supertramp). 2012 hatte er dann erst mal genug von der Klassik und wollte auch die anderen Musikrichtungen auf dem Klavier kennenlernen. Er wechselte zu Wolfgang Schöttner an dessen Musikschule in Aschaffenburg.

Im November 2012 traf Tristan ein schwerer Schicksalsschlag. Er erkrankte an Krebs, einem bösartigen Hirntumor, und kämpfte **erfolgreich** bis Juni 2013. Die Musik half ihm, diesen Kampf zu gewinnen.

Es gab keinen Tag in der Klinik, an dem er nicht gelacht hat, an dem er nicht Klavier gespielt hat!



Seit 2013 ist er fester Bestandteil der Benefizkonzerte, die schon seit Jahren für die Stationen spielt, auf denen er Monate verbrachte.

Er möchte damit Danke sagen und allen Kindern helfen, die diesen Kampf noch vor sich haben.

Im Februar 2014 hat er dann den bundesweiten Pianowettbewerb (keys n' bands) der deutschen Musikschulen gewonnen (mit Root Beer Rag von Billy Joel).

2014 durfte Tristan dank einer Einladung der Jackson Family Foundation während der Filmfestspielen in Cannes auf der „World Peace Night“ auftreten. Dort lernte er den Enkel von Nelson Mandela und Joe Jackson (Vater von Michael Jackson) kennen.

Im September 2014 trat er ein zweites Mal mit Roger Hodgson (Amphitheater Hanau) auf.

Ebenfalls hatte er einen Radio.- und zwei Fernsehauftritte in 2014, bei denen sowohl seine Krankengeschichte, als auch seine musikalische Entwicklung aufgezeigt wurden.

Zwischen all diesen Auftritten spielte Tristan auf allerlei Veranstaltungen.

Tristan hat das Ziel, 2017 Abitur zu machen. Neben seinem brennenden Interesse für Mathematik steht sein Ziel, Musiker zu werden.

Die Richtung ist noch offen, ob als Performer, Singer-Songwriter oder auch als Komponist von Filmmusik.

Mit Musik macht Tristan nicht nur sich sondern auch vielen Menschen eine große Freude. Das ist ihm sehr wichtig.

Kontakt:

www.tristan-schulz.de
info@tristan-schulz.de

Sudetensiedlung 16
63533 Mainhausen

Tel: 06182 990693